



Seit Samstag (27.11.) läuft die Essen Motor Show. Das ist Europas größte Messe für Tuning und Motorsport. Viele Fans der Messe sind Tuner und schauen sich nach neuen Inspirationen um. Wir haben und mit ihnen über ihr Hobby unterhalten, darunter auch Tunerinnen, die oft in der Szene, nach eigenen Angaben, nicht ernst genommen werden.

**Anmoderation:**

Fans von Autos und Tuning sind momentan überglücklich. Denn die Essen Motor Show ist gestartet. Das ist Europas größte Messe für Tuning und Motorsport. Viele Fans der Messe sind Tuner und schauen sich nach neuen Inspirationen um. Unser Reporter Bamdad Esmaili hat sich auf der Messe bei der Tuning-Szene umgehört.

O-Ton Marc

Tuner Marc ist zum ersten Mal auf der Essen Motor Show und total glücklich. Der KFZ Mechatroniker aus Reutlingen bei Stuttgart schraubt selber seit vier Jahren an Autos. Seinen Wagen tunt er seit zwei Jahren.

O-Ton Marc

Ja, Tuning ist eben ein nicht so billiges Hobby. Aber neben Geld stecken die Fans auch viel Zeit und Liebe darein. Das bestätigt mir Tunerin Lenus aus Hamm. Sie hat ein Ford Fiesta.

O-Ton Lenus

Zum Tuning kam Lenus durch ihren besten Freund. Seitdem ist sie davon fasziniert. Das Tolle daran ist:

O-Ton Lenus

Lenus muss sich aber auch speziell als Tunerin noch an anderer Stelle durchsetzen. Bei den männlichen Tunern. Denn die Szene ist sehr männerdominiert.

O-Ton Lenus

Dabei macht Lenus das meiste selber. Luis aus Duisburg ist neu in der Szene und besitzt seit drei Wochen einen Honda. Er will einiges daran tunen.

O-Ton Luis

Bamdad Esmaili, Redaktion, Essen